



Spannender Auftakt der TOUR Transalp 2019 in Innsbruck / 800 Teilnehmer am Start

## Ex-Profi Jurgen van Goolen aus Belgien ist der Tagesschnellste

Es war ein weltmeisterlicher Auftakt in der Stadt der Straßenrad WM 2018: Die 17. TOUR Transalp, Europas spektakulärstes Rennrad-Etappenrennen für Jedermann, ist am 23. Juni in Innsbruck gestartet. Das Teilnehmerfeld umfasst Starter aus mehr als 30 Nationen, darunter auch einige Promis und Ex-Profis, wie den Belgier Jurgen van Goolen, der als Tagesschnellster über die Ziellinie in Brixen fuhr. Auch Udo Bölts, mehrmaliger Tour de France Starter, und die deutsche TV-Moderatorin Annika Zimmermann stellen sich in diesem Jahr der Alpenüberquerung: Fast 800 km und 19.000 hm von Innsbruck nach Riva del Garda

Brixen, 23. Juni 2019. Mit 90 Kilometern und 1174 Höhenmetern war die erste Etappe über den Brenner zwar eher eine Etappe, um warm zu werden. Spannend ging es dennoch zu – und zwar von Anfang an. „Das Rennen hat unglaublich schnell begonnen“, bemerkte die Italienerin Tatiana Gudorco nach der Tagesetappe. Die aktive und sehr erfolgreiche Straßenrad-Fahrerin nutzt das Jedermann-Rennen, um sich auf den Giro Rosa vorzubereiten. Zusammen mit Teampartner Carlo Muraro sicherte sie sich das Führungstrikot der Mixed-Wertung.

Als das Führungsfeld den Brenner und damit den Höhepunkt der ersten Etappe erreichte, war der Österreicher Mathias Nothegger, der als Favorit unter den Solostarter gehandelt worden war, noch an der Spitze. Bis ins Ziel konnte der Sieger des Ötztaler Radmarathons 2018 seine Führung jedoch nicht halten. Das belgische Team aus Ex-Profi Jurgen Van Goolen und Bart Van Kerkhoven (Masters) fuhr schließlich mit einer Zeit von 2:08.01,5 als schnellstes Team des Tages über die Ziellinie.

### SPONSORS



### HOST VENUES



### Ein EVENT VON



### ORGANISATION





Im Gelben Trikot der Team-Herren fahren morgen die Italiener Riccardo Zacchi und Christian Martinelli. In das Pinke Shirt der besten Team-Damen schlüpfen am Montag Katleen Luypaert und Inge Van de Broeck (Belgien). Das grüne Grand Masters Trikot haben sich Frank De Waele und Hedwig Van Landeghem aus Belgien erkämpft.

Erstmals in der Geschichte der TOUR Transalp ist es dieses Jahr möglich, auch als Einzelfahrer am Rennen teilzunehmen. Die besten Einzelfahrer der ersten Etappe: Schnellster der Herren war Dan Vermeulen (Belgien). Bester Master ist der Italiener Davide Cuel. Bei den Grand Masters setzte sich der deutsche Ex-Profi Udo Bölts, auch bekannt als die „Zugmaschine“, durch. Als erster Senior Grand Master kam Werner Hoeffler aus Österreich ins Ziel. Die schnellste Frau, die sich alleine auf die Strecke begab, war die Kölnerin Janine Meyer.

Alle Ergebnisse gibt es hier: <https://services.datasport.com/2019/velo/transalp/etappe1/>

Pressebilder: <https://tour-transalp.de/presse/>

**Ausblick:** Die zweite Etappe wird den Teilnehmern schon einiges mehr abverlangen. Es geht in insgesamt 143 km und 3470 hm über das Penser Joch und den Schermoos-Sattel bis nach Kaltern. Eine ganz neue Etappe der TOUR und ebenso spannend wie anspruchsvoll.

Ihre Ansprechpartnerin: Kirsten Elschner | Telefon (0521) 55 93 56, Fax (0521) 55 99 01  
E-Mail: [k.elschner@delius-klasing.de](mailto:k.elschner@delius-klasing.de)

#### SPONSORS



#### HOST VENUES



#### Ein Event von



#### ORGANISATION

